



Protokollauszug

aus der
31. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.09.2022

öffentlich

**Top 7.8 Barrierefreiheit Bahnhof Marquardt
22/SVV/0743
ungeändert beschlossen**

Der Antrag wird namens der Fraktionen SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen vom Stadtverordneten Troche eingebracht.

Der Stadtverordnete Viehrig, Fraktion CDU, beantragt, gemäß § 23 Abs. 1 e) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, die Drucksache als erledigt zu erklären.

Nach fünf Diskussionsrednern

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Adler, Fraktion SPD, beantragt den Schluss der Debatte.

Nachdem alle Fraktionen die Gelegenheit hatten, sich zum Beratungsgegenstand zu äußern:

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Abstimmung:

Der o.g. Antrag auf **Erledigung** der DS 22/SVV/0743 wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit der Deutschen Bahn AG mit dem Ziel zu führen, dass zukünftig der Bahnhof Marquardt von beiden Seiten barrierefrei erreichbar sein wird.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im ersten Quartal 2023 zu berichten.



BESCHLUSS
der 31. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 07.09.2022

Barrierefreiheit Bahnhof Marquardt
Vorlage: 22/SVV/0743

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit der Deutschen Bahn AG mit dem Ziel zu führen, dass zukünftig der Bahnhof Marquardt von beiden Seiten barrierefrei erreichbar sein wird.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im ersten Quartal 2023 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 13. September 2022

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel